



Raum für spirituelle Wege
Zen und Kontemplation



Ikebana und Foto: Elsbeth Herberich

Liebe Freundinnen und Freunde des ‚Raum für Spirituelle Wege‘

Wir befinden uns im Jahreswechsel – der uns, für mein Empfinden, sehr rasch erreicht hat. Die Zeit ist prall ausgefüllt mit Nachrichten über weltweite Turbulenzen, die zum Teil so erschreckend sind, dass man am liebsten darüber ‚hinweglesen‘ würde.

Doch bei genauem Hinsehen und Innehalten ist es auch eine Chance: den alltäglichen Dingen Raum zu geben, die Schwerpunkte unseres alltäglichen Tuns genauer anzuschauen.

Denn dies ist der Ort, wo wir etwas beitragen können, in unserem Umgang mit Dingen, im Umgang mit Menschen, mit herausfordernden Situationen, die sich uns in unserem nächsten Umfeld stellen.

Anfang Dezember hatten wir hier im Zendo am Friedrich-Wilhelm-Platz unser jährliches ‚Rohatsu Sesshin‘ – acht Tage dauert es, eigentlich, und es wird überall auf der Welt zum Gedenken an Buddhas Erleuchtung (Rohatsu gleich ‚achter Tag‘) gehalten in tröstlicher und Kraft spendender Verbundenheit.

Wir praktizierten fünf Tage, eine intensive Zeit, herausfordernd und stärkend: gleichzeitig.

In diesem Sesshin erreichte uns die Nachricht unserer Zenlinie ‚Leere Wolke‘, dass zwei langjährige Mitglieder unserer Weggemeinschaft vom Status des ‚Senior-Student‘ zum/r Lehrer/Lehrerin ernannt wurden. Die Zeremonie dazu wird im April 2025 beim jährlichen Treffen der Zen-Lehrenden am Benediktushof erfolgen. Nun sind Kerstin Engler und Eric Czotscher autorisiert, künftig Zen-Kurse zu geben und Menschen auf ihrem Zenweg zu begleiten.

Dazu unsere herzlichsten Glückwünsche! Wir freuen uns sehr für beide. Eric und Kerstin, die schon lange im Zendo aktiv sind, und sie tun so auch einen Schritt in die Zukunft. Die nächste Generation rückt nach und gibt damit unserem Zendo Perspektive.

Lasst uns mit unserer Achtsamkeit und regelmäßigen Übung zu einer positiven, friedlichen Entwicklung beitragen – die ersten Zeichen sind ja, vielleicht, gesetzt.

Euch allen ein ‚Gutes Neues Jahr‘
Seid herzlich begrüßt, mit Gassho
Juanita